

Aufträge zur Sensibilisierung im Schulzimmer

1

Man sagt:

«Ein T-Shirt kostet weniger als ein grosser Becher Kaffee. Ein Kleid kostet gleichviel wie ein Dessert im Restaurant. Für den Betrag eines Kinotickets erhält man eine Hose.»

Was meint ihr dazu? Wie viel Arbeit steckt hinter einem Becher Kaffee, wie viel hinter einem T-Shirt?

2

«Bekleidungsindustrie verursacht die höchste Luft- und Wasserverschmutzung.» Dies ist ein Zitat aus einer Aufklärungsschrift von *public eye*.

Könnt ihr euch vorstellen, wann die Luft, wann das Wasser bei der Produktion eines T-Shirts verschmutzt wird?

3

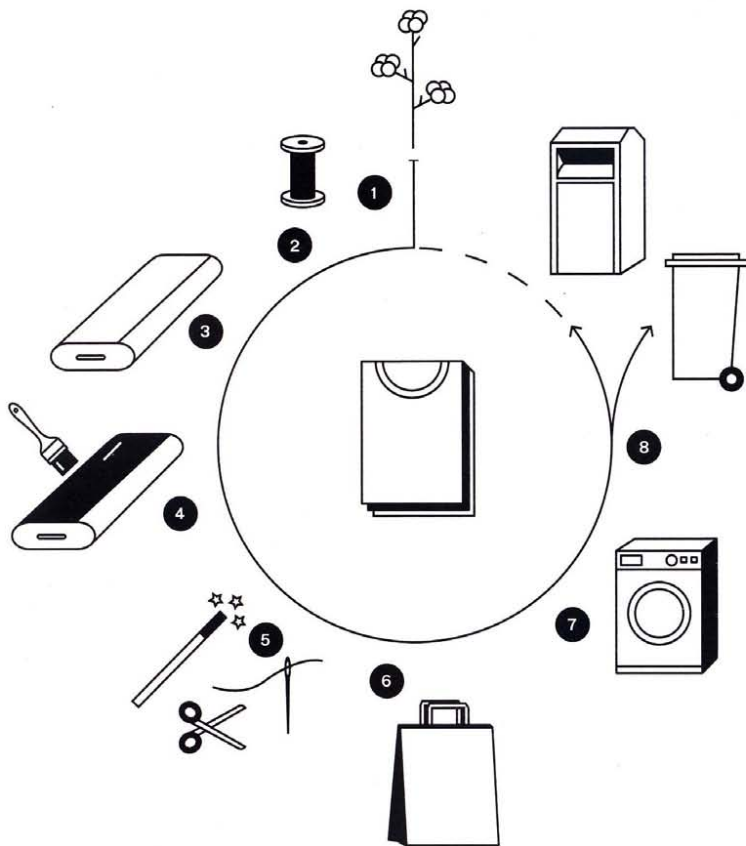
«Mode globalisiert und beschleunigt.» Im Extremfall dauert es nur zwei Wochen vom Entwurf eines Kleidungsstücks bis zu seiner Auslieferung.

Was hat dies für einen Einfluss auf das Verhalten der KonsumentInnen?

4

Versteht ihr diese «Textile Kette»? Versucht die einzelnen Schritte zu umschreiben und mit Beispielen zu illustrieren!

Die textile Kette The textile chain



- | | |
|--|---|
| <p>1 Herstellung von Chemiefasern
Harvesting natural fibres and
manufacturing chemical fibres</p> | <p>5 Konfektionierung
Assembly and packing</p> |
| <p>2 Faseraufbereitung
& Garnherstellung
Fibre processing and
production of yarn</p> | <p>6 Handel & Vertrieb
Trade & marketing/sales</p> |
| <p>3 Textilherstellung
Textile manufacture</p> | <p>7 Gebrauch & Pflege
Use & care</p> |
| <p>4 Textilveredelung
Textile finishing</p> | <p>8 Entsorgung, Recycling, Wiederverwendung
Waste disposal, re-use, recycling</p> |

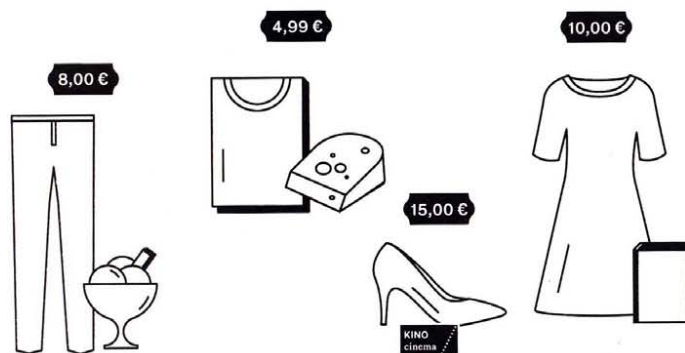
Quelle: Ausstellung «Fast Fashion. Die Schattenseite der Mode» im Textilmuseum St. Gallen 2017

5

Was wollen euch diese Grafiken zeigen?

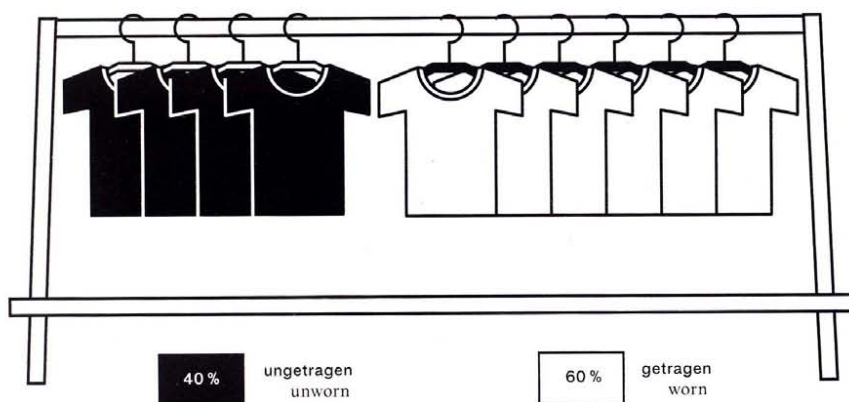
(A) Werteverfall: Bekleidung günstig wie nie!

(A) The decline in value(s):
clothing has never been so cheap!



(C) Die Folge: Wir kaufen mehr Kleidung, als wir tatsächlich benötigen!

(C) Conclusion: we buy more
clothes than we actually need!



Quelle: Ausstellung «Fast Fashion. Die Schattenseite der Mode» im Textilmuseum St. Gallen 2017

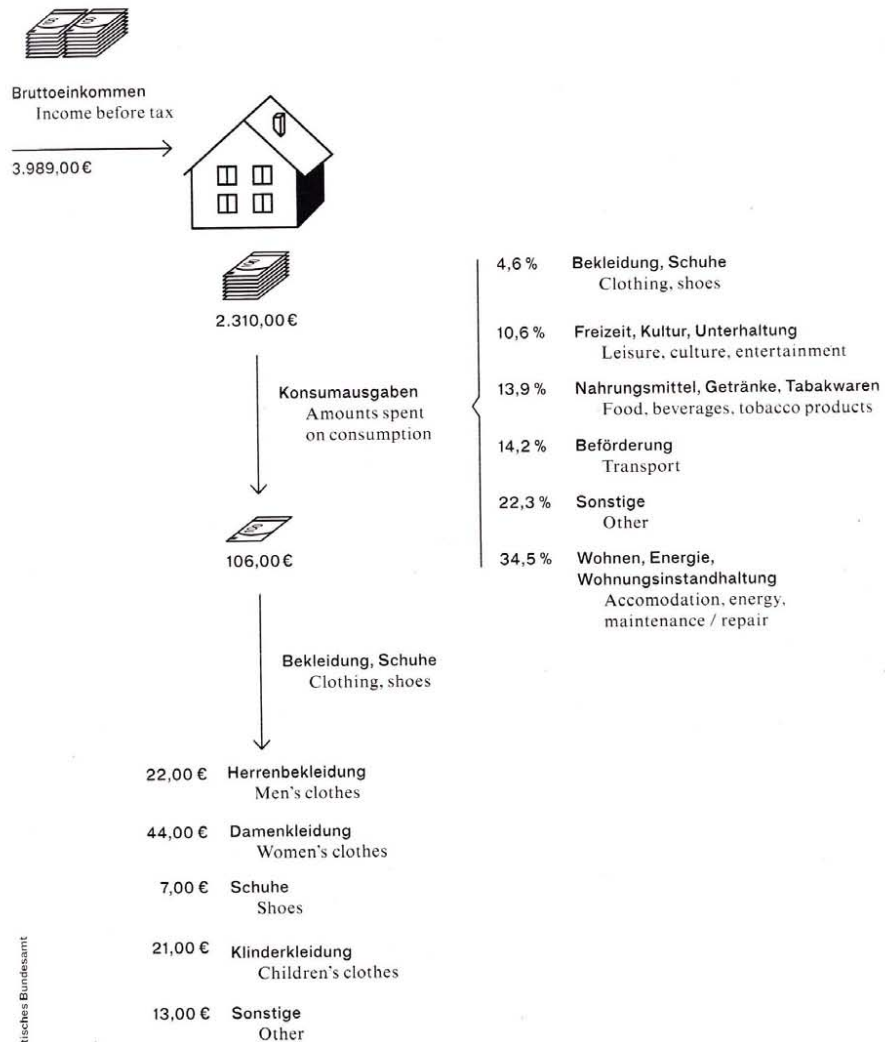
6

«Konsumausgaben für Bekleidung in Deutschland sinken»

Können ihr diese Grafiken erklären? Was erstaunt euch? Wie sieht es wohl in der Schweiz aus?

(B) Die Konsumausgaben für Bekleidung in Deutschland sinken

(B) The amount consumers spend on clothes in Germany is decreasing



Quelle: Statistisches Bundesamt

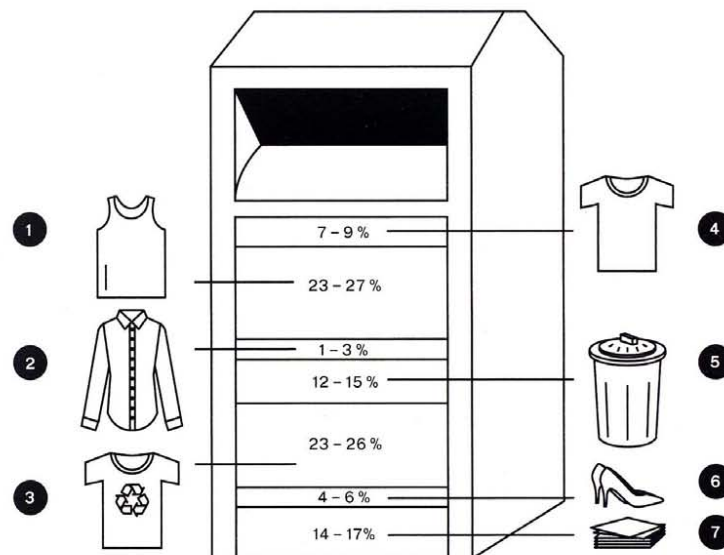
Quelle: Ausstellung «Fast Fashion. Die Schattenseite der Mode» im Textilmuseum St. Gallen 2017

7

«Zusammensetzung und Verwertungsmöglichkeiten der Altkleider aus Deutschland» Versteht ihr diese Grafik?

Zusammensetzung und Verwertungsmöglichkeiten der Altkleider aus Deutschland

Breakdown of used clothes from Germany
and reutilization options



1 Bekleidung / Wäsche
Qualität II/III
Clothing/ linens
quality II,III

2 Bekleidung / Wäsche
Premium Qualität
Clothing/ linens
premium quality

3 Recyclingprodukte
Recycling products

4 Bekleidung / Wäsche
Qualität I
Clothing/ linens
quality I

5 Abfall zur Entsorgung
For disposal as waste

6 Schuhe
Shoes

7 Putzlappen
Cleaning rags

Quelle: Dachverband Fairwertung e. V.

Quelle: Ausstellung «Fast Fashion. Die Schattenseite der Mode» im Textilmuseum St. Gallen 2017

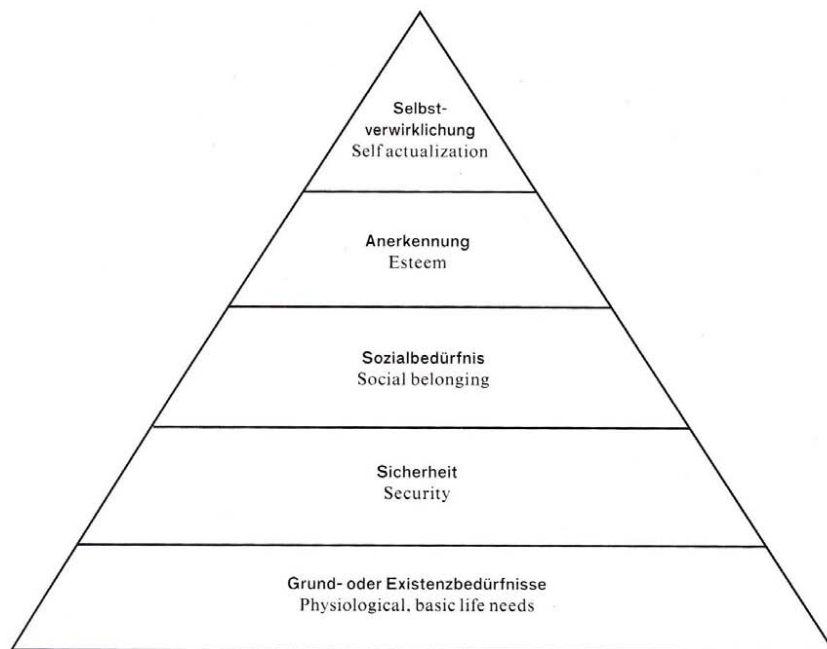
8

«Die Bedürfnispyramide nach Maslow»

Können Sie diese Grafik erklären? Was bedeuten die einzelnen Begriffe? Suchen Sie für jeden Begriff ein Beispiel!

Die Bedürfnispyramide nach Maslow

The hierarchy of needs according to Maslow



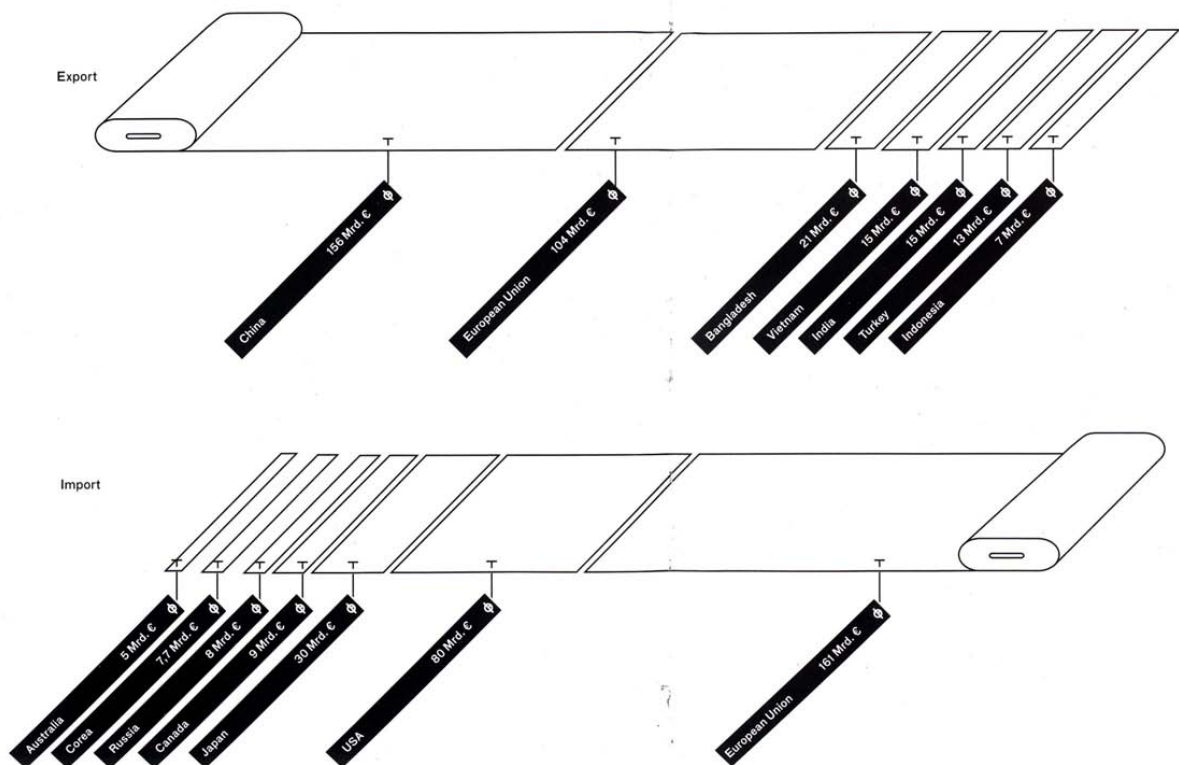
Quelle: Ausstellung «Fast Fashion. Die Schattenseite der Mode» im Textilmuseum St. Gallen 2017

9

«Die Hauptexport- und Importländer von Bekleidung»
Vergleicht die Export- mit den Import-Ländern! Was fällt euch auf?

Die Hauptexport- und Importländer von Bekleidung (2013)

The major exporting and importing countries of clothing (2013)



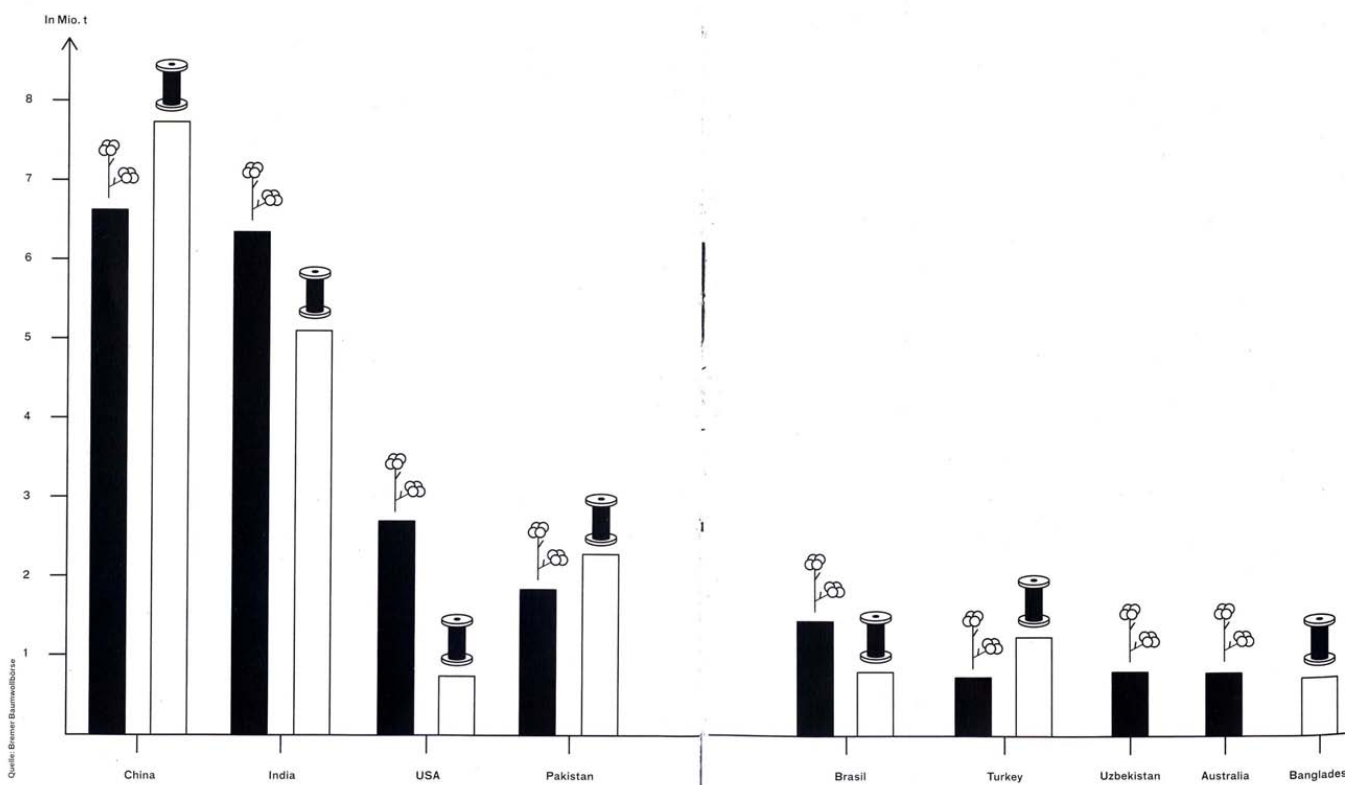
Quelle: Ausstellung «Fast Fashion. Die Schattenseite der Mode» im Textilmuseum St. Gallen 2017

10

«Die weltweite Baumwollerzeugung und -verarbeitung»
Studiert die verschiedenen Länder! Welche fallen auf?

Die weltweite Baumwollerzeugung und -verarbeitung

Global cotton production and processing

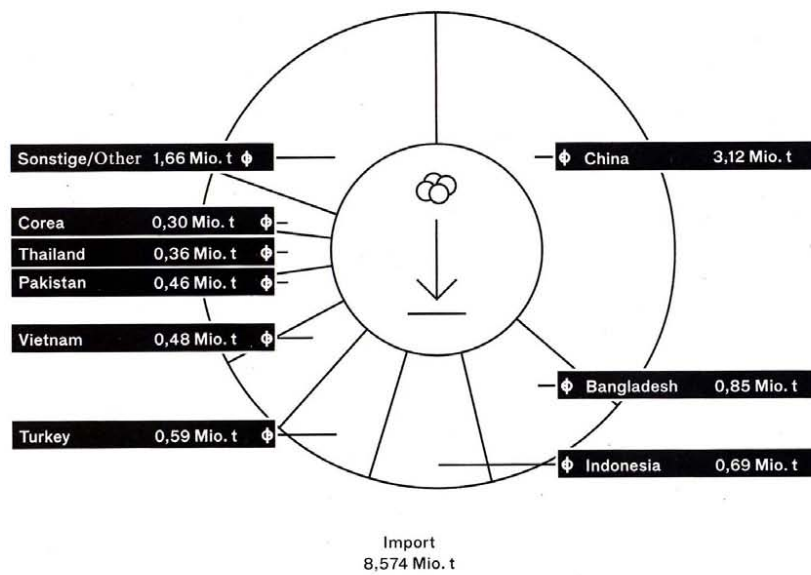
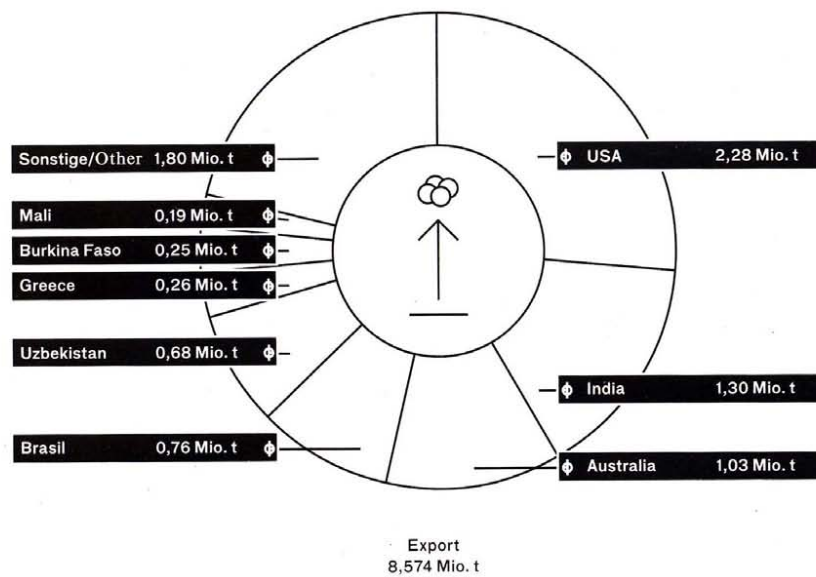


Quelle: Ausstellung «Fast Fashion. Die Schattenseite der Mode» im Textilmuseum St. Gallen 2017

11

«Der weltweite Baumwolllexport und -import»
Wisst ihr wo diese Länder liegen?

Der weltweite Baumwolllexport und -import
Global cotton exports and imports



Quelle: Bremer Baumwollbörse

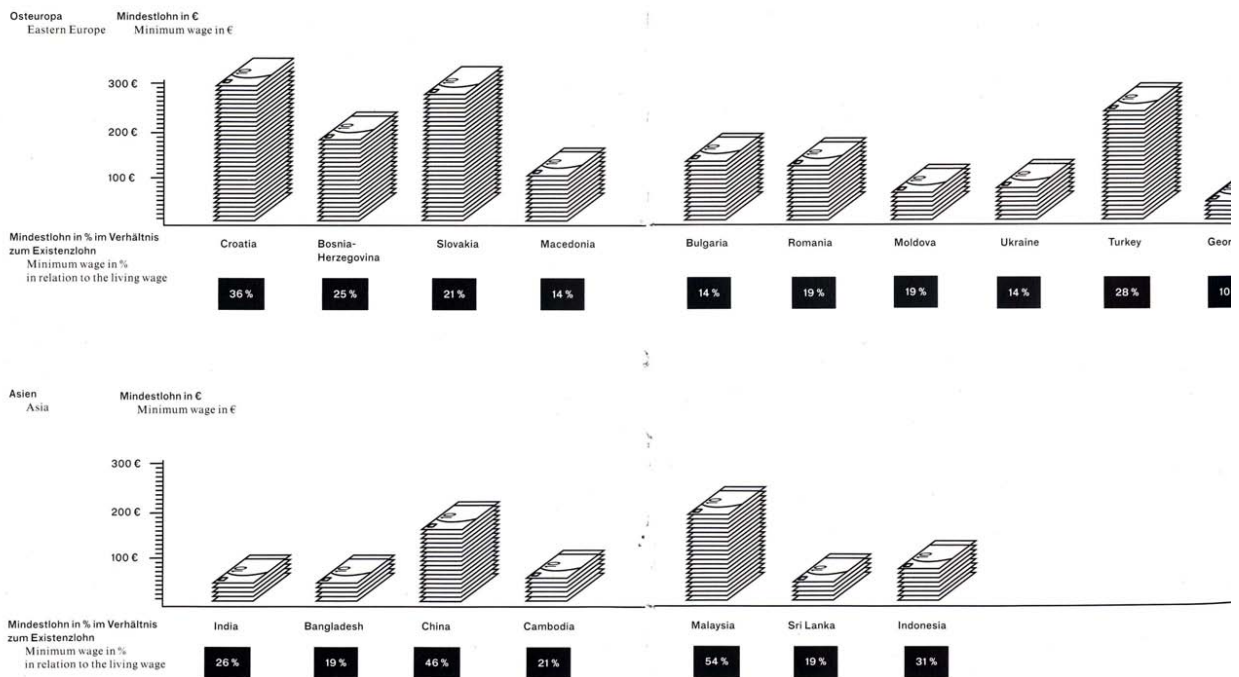
Quelle: Ausstellung «Fast Fashion. Die Schattenseite der Mode» im Textilmuseum St. Gallen 2017

12

«Der gesetzliche Mindestlohn in Asien & Osteuropa»
Versteht ihr diese Grafik? Wie kommentiert ihr sie?
Was meint ihr persönlich dazu?

Der gesetzliche Mindestlohn in Asien & Osteuropa liegt weit unter einem Existenzlohn

The statutory minimum wage in Asia and Eastern
Europe is much lower than a living wage



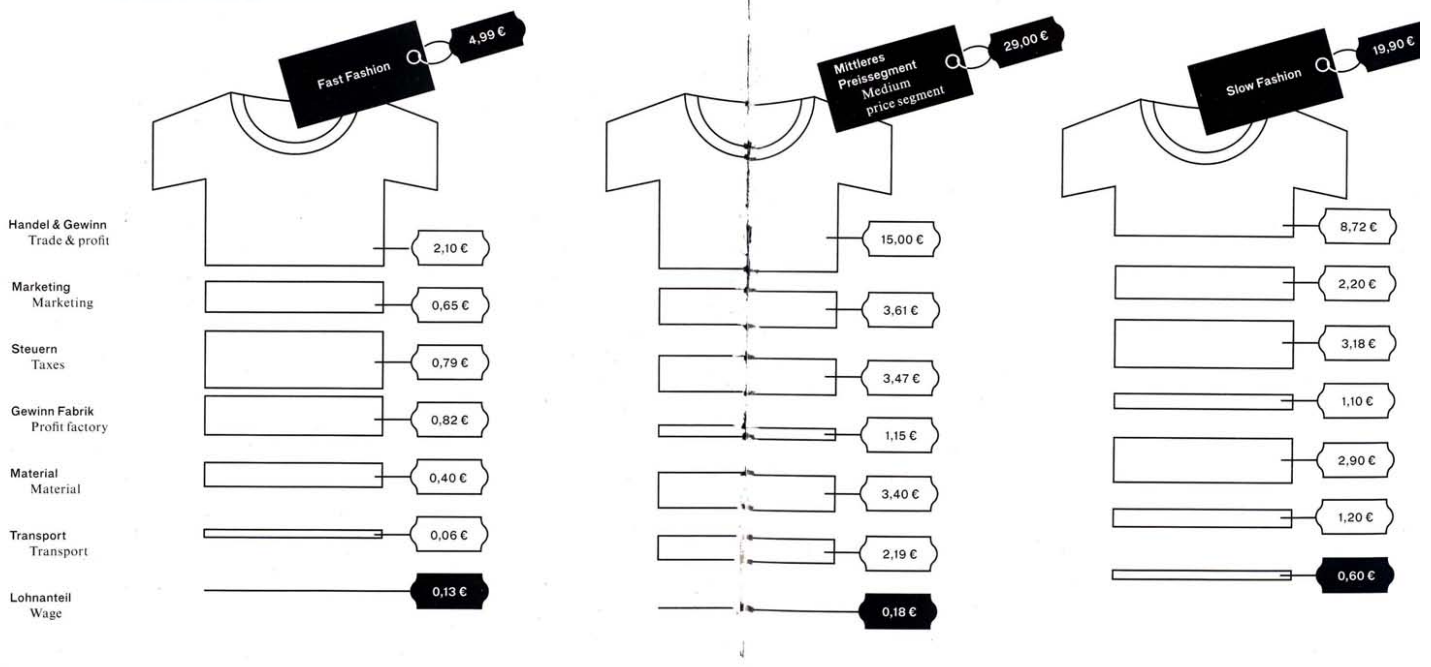
Quelle: Ausstellung «Fast Fashion. Die Schattenseite der Mode» im Textilmuseum St. Gallen 2017

13

«Die Preiszusammensetzung eines T-Shirts»

Wie kommt diese Grafik bei euch an? Habt ihr irgendeine Vergleichsmöglichkeit?

Die Preiszusammensetzung eines T-Shirts



Quelle: Ausstellung «Fast Fashion. Die Schattenseite der Mode» im Textilmuseum St. Gallen 2017

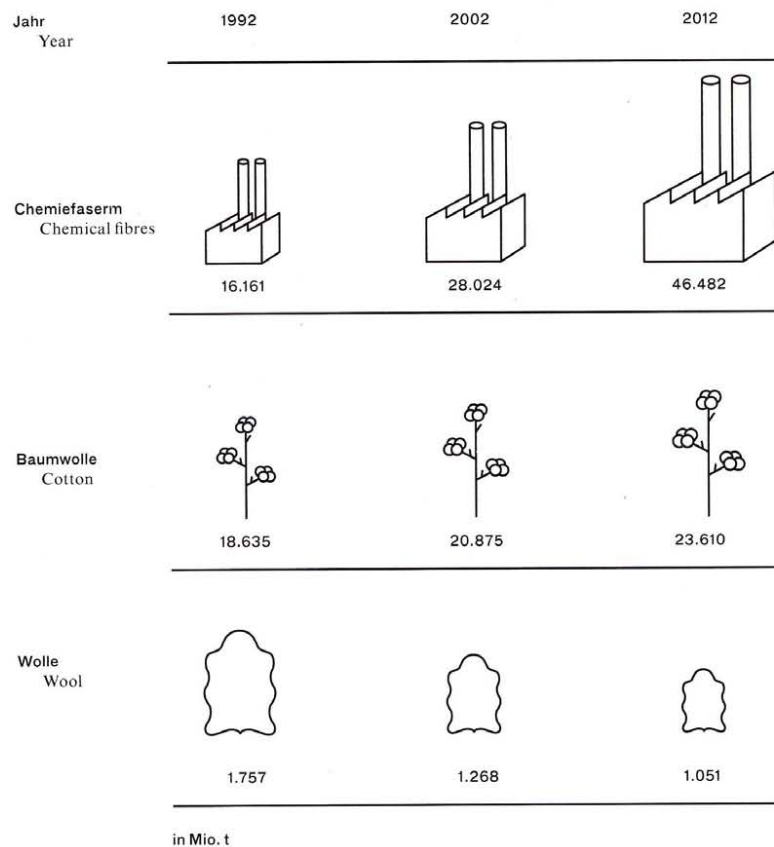
14

«Weltfaserverbrauch»

Findet ihr Beispiele, welche die Grafik illustrieren?

Weltfaserverbrauch im Vergleich

Global comparison of
fibre consumption



Quelle: OECD

Quelle: Ausstellung «Fast Fashion. Die Schattenseite der Mode» im Textilmuseum St. Gallen 2017

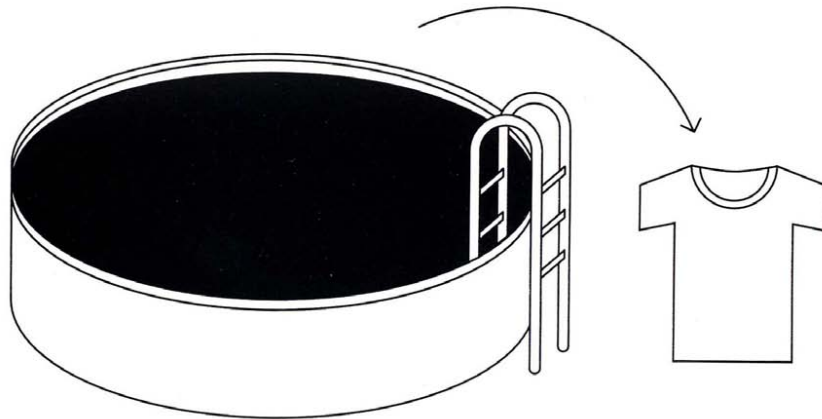
15

«So viel Wasser steckt in einem Baumwoll-T-Shirt»

Können Sie sich vorstellen, wo am meisten Wasser in der Produktion eines T-Shirts gebraucht wird?

So viel Wasser steckt in einem Baumwoll-T-Shirt

This is how much water there is
in a T-shirt made of cotton



Quelle: Ausstellung «Fast Fashion. Die Schattenseite der Mode» im Textilmuseum St. Gallen 2017

Aufträge in der Ausstellung, Vergleich früher – heute

16

Vergleicht die Baumwolle der T-Shirts in der Wühlkiste mit dem Leinen des aufgehängten Nachthemds! Was fällt euch auf? Könnt ihr etwas über den Tragekomfort sagen?

17

Flachs wurde vor dem Haus angebaut. Woher stammt die Baumwolle eures T-Shirts? Woher wisst ihr es? Vergleicht eure Aussagen mit der Karte an der Wand rechts!

18

Vergleicht die blauen Sternlifäden mit den roten. Was findet ihr heraus?

19

Könnt ihr die Aussagen auf den T-Shirts einem Schlagwort auf einem Kleiderbügel zuordnen?

Wie viel verdient die Näherin an mir?

Welche Farbe hat der Fluss nach meinem Färben?

Womit kauft meine Näherin ihr Essen, wenn sie krank ist?

Wie lang bleibt das Gift im Boden der Baumwollplantage?

Wie viele SklavInnen arbeiten für mich?

Wie alt ist meine Näherin?

Wie lang darf ich dich begleiten?

Wie viel bin ich dir wert?

In wie vielen Ländern wurde an mir gearbeitet?

Durch wie viele Hände bin ich gegangen?

Wie viele Kilometer bin ich gereist?

20

Schaut euch die aufgehängte Karte über die Reise eines T-Shirts an. Was fällt euch auf?

21

Findet ihr heraus, woher eure T-Shirts kommen, die ihr gerade tragt? Könnt ihr die Länder auf der Weltkarte lokalisieren?

Was fällt euch da auf?

Aufträge in der Ausstellung: Traditionelle Flachsgewinnung

22

Was heisst «rösten» in der Leinenproduktion? Die Antwort findet ihr auf einer Tafel im Ausstellungsraum.

23

Was heisst «Stickeln» im Flachsanzbau?

24

Was heisst «Raufen» im Flachsanzbau?

25

Was heisst «Riffeln» im Flachsanzbau?

26

Was heisst «Brechen» im Flachsanzbau?

27

Was heisst «Hecheln» im Flachs-anbau?

28

Wo und wie wurden früher Kleider produziert? Das Althuus ist ein gutes Beispiel dafür! Schaut euch die Tafeln über die Flachsproduktion genauer an! Könnt ihr euch vorstellen, welche Fasern (neben Leinen) auf diesem Hof noch produziert wurden?

Was nehmen wir mit? Was haben wir gelernt?

29

Wisst ihr, was «Fast Fashion» heisst? Was wäre das Gegenteil? Was stellt ihr euch darunter vor?

30

Welche Forderungen stellt ihr an uns KonsumentInnen für einen nachhaltigen Umgang mit Textilien?